

Dieses Protokoll löst das vom 12.09.2014 ab und berücksichtigt die aktuelle **Beiratsbesprechung und -begehung vom 12.02.2015**

<u>1. Aufgabenerfüllung aus ETV vom 01.07.2014</u>	<u>TERMINE</u>
1.1. Gebäudeversicherung Verbesserung in Tarif „WohngebäudeTop mit PlusDeckur VGB 2014“ mit einer Änderung der Beitragszahlung von 3.957,59 € auf 4.947,18 € wie auf der ETV beschlossen	erledigt
1.2. Kostenverteilung Aufzugsbetrieb - Die Beschlussanfechtungsklage von Frank Just in seiner Funktion als ET vor wurde mit einem Urteil und Beschluss vom Amtsgericht Pankow/Weißensee per 28.1.2015 abgewiesen. Alle Eigentümer wurden bereits darüber schriftlich informiert.	erledigt
1.3. Wartungsvertrag Entlüfter in den Bädern Die laut Wartungsvereinbarung mit der Firma Ropo vorgesehenen Termine werden in Kürze den ET bekannt gegeben.	Verwaltung 2. Q.2015
1.4. Sanierung der Garagenzufahrt Die Firma Strabag hat die Arbeiten dazu termingerecht durchgeführt und abgeschlossen. a) Der Beirat hatte dazu die Lücke zwischen Tor und Boden als Mangel angemeldet und um Abdichtung gebeten. (Vermeiden von Wassereinfall und Eindringen von Ungeziefer) b) Das dem Beirat vorgelegte Angebot der Firma Ewert für den zusätzlichen Einbau von 2 schweren Anfahrpollern über 694,34 EUR wird hiermit abgewiesen. Alternativ wird um ein Angebot für eine andere flachere Variante mit Schaumstoffecken gebeten.	erledigt Techniker Verwaltung 2. Q.2015
<u>2. Sonstiges</u>	
2.1. Sandwechsel im Spielplatz - Wird laut letztem Protokoll die Fa. Galabau durchführen. Ein Termin wurde wegen der Arbeiten an der Garagenzufahrt auf Frühjahr 2015 verschoben.	Verwaltung 2. Q.2015
2.2. Belegprüfung – In Vorbereitung der nächsten ETV bittet der Beirat hiermit um eine rechtzeitige Terminvergabe für die Belegprüfung und	Verwaltung 2. Q.2015
2.3. Hinweise aus der Begehung: c) Die Kellergänge und Zwischengänge zur Tiefgarage müssen wieder gefegt werden. Der Beirat bittet um Hinweis an Fa. Uwe Hein	erledigt am 13.3.15
d) Der Beirat bittet darum, dass die Bügel für unsere Parktaschen nach dem Wegfahren wieder ausgestellt werden, damit sie nicht „fremd genutzt“ werden können.	laufend
e) <u>Leider wird in einigen Fällen die Hausordnung nicht eingehalten:</u> Wir weisen nochmals daraufhin, dass die Treppenhäuser und Flure Fluchtwege sind und deshalb das Abstellen von Möbeln nicht gestattet ist. Dasselbe trifft für das Trocknen von Wäsche im Treppenhaus (Aufgang 19) zu. In diesem Zusammenhang bitten wir die Hausverwaltung tätig zu werden und sich mit den betreffenden Mietern in Kontakt zu setzen. Wir bitten darum, keinen Sperrmüll über unseren Hausmüll zu entsorgen bzw. den Müll in die dafür vorgesehen Container zu legen und nicht daneben.	Verwaltung 2. Q.2015

Ihr Beirat
18.02.2015